

	<p>Objekt: Maximianus Herculus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18232710</p>
--	---

Beschreibung

Antiker Bleiabguss einer Auswurfmünze (Festquinar).

Vorderseite: Kopf des Maximianus mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Quies steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l. gewandt. Sie hält ein drapiertes Zepter im l. Arm und einen Zweig in der gesenkten r. Hand.

Grunddaten

Material/Technik:

Blei; gegossen

Maße:

Gewicht: 1.72 g; Durchmesser: 14 mm;
Stempelstellung: 1 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	305 n. Chr.
	wer	
	wo	Trier
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Trier
Beauftragt	wann	
	wer	Maximian Herculus (240-310)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Maximian Herculus (240-310)

wo
[Geographischer wann
Bezug]

wer
wo Deutschland

Schlagworte

- Antike
- Gott
- Herrscher
- Metall
- Münze
- Nummusteilstück
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- RIC VI Nr. 681 b (datiert 305-306 n. Chr.)..
- Wohl Typ C.-F. Zschucke, Die Bronze-Teilstück-Prägungen der römischen Münzstätte Trier. Kl. Reihe Trierer Münzfreunde e.V. 7 ²(2002) 56 Nr. 5.2 (datiert 1. Mai 305 n. Chr.).